

Erledigt

CustomMacPro - Frage zu Motherboard und Bauteilen

Beitrag von „AgentUgly“ vom 8. Dezember 2016, 12:14

Hallo zusammen,

ich bin langjähriger Apple-User und wäre es auch gerne geblieben, aber weil ich leider mit den akuten Apple-Produkten nicht wirklich glücklich bin, versuche ich es jetzt mal mit einem

Hackintosh. Hab mich schon in das Thema eingelesen und mir folgende Komponenten zusammengestellt -

bitte lasst mich Eure Meinung dazu wissen.

Der Rechner soll hauptsächlich zur Audio/Video-Bearbeitung genutzt werden, kein Gaming. Ich brauche nicht sehr viele internen Festplatten, weil ich eher mit externen Platten arbeite.

Was mir vor allem wichtig ist, ist Stabilität (also Verlässlichkeit der Bauteile) auch bei längerer Belastung,

und genug Performance bei der Arbeit mit Videodateien (hauptsächlich 1080, sehr selten 4K).

Hier meine momentane Einkaufsliste:

- Intel Core i7 6700K 4x 4.00GHz So.1151 TRAY
- Thermalright True Spirit 120 M BW Rev. A Tower Kühler
- 16GB G.Skill RipJaws 4 schwarz DDR4-3000 DIMM CL15 Dual Kit (2x, also insges. 32GB)
- 850 Watt Corsair HXi Series HX850i Modular 80+ Platinum

- Corsair Carbide Series Air 540 Wuerfel ohne Netzteil schwarz

- 250GB Samsung 850 Evo 2.5" (6.4cm) SATA 6Gb/s TLC Toggle (MZ-75E250B/EU) (2x, für OSX und alternativ Win10)

- Gigabyte GTX 970

- Asus Z170-Pro Intel Z170 So.1151 Dual Channel DDR4 ATX Retail

Unsicher bin ich mir noch beim ASUS-Motherboard, ich hatte zunächst dafür entschieden, weil ich von Tonproblemen bzw. schlechtem Sound

bei Gigabyte-Boards gelesen hatte, was bei meiner Arbeit mit Audio/Video natürlich nicht gut wäre

Abgesehen davon, dass ich ein Bios-Update bei dem Asus-Board machen müsste, gibt es noch andere Nachteile gegenüber Gigabyte-Boards, oder wäre das ansonsten vergleichbar?

Vielen Dank im voraus für Eure Meinung und Hilfe !

Beitrag von „ralf.“ vom 8. Dezember 2016, 13:38

Ich würde für den Kühler mehr ausgeben.

Bei Musik würde mich ein nerviger Lüfter stören

Ansonsten ist's okay

Beitrag von „AgentUgly“ vom 8. Dezember 2016, 14:10

Super, vielen Dank! Stimmt natürlich.

Den Lüfter hatte ich genommen, weil in dem Case max 170mm für den CPU-Lüfter Platz ist und ich mir bei dem Ding mit 145 mm sicher war, dass er passt.

Ok, werd nochmal überlegen.... Danke soweit, über Vorschläge freu ich mich natürlich (ist alles Neuland für mich)

Beitrag von „macmac512“ vom 8. Dezember 2016, 15:33

Ich habe ihn zwar noch nicht verbaut, aber ich werde für meinen neuen Rechner Lüfter von Noctua nehmen, die sollten auch bei einem 6700K genug kühlen und sind (als Topblow Kühler) sogar noch schlanker, als der von dir ausgesuchte.

Link: <http://www.mindfactory.de/Hard...er.html/1/33897/706/84345>

Wieso nimmst du den CPU als TRAY? Wenn ich mich richtig erinnere, sparst du zwar (wenn überhaupt) 2-3 Euro verzichtest dafür aber auf die Herstellergarantie von 3 Jahren, gegenüber der Boxed Version. Auch wenn man den originalen Lüfter wegwirft, lohnt sich also die Boxed Version gegenüber der Tray Version. 😊

Dein Netzteil ist glaube überdimensioniert, aber dazu neige ich ja selbst auch. 🤔

Ansonsten benutzen die meisten Gigabyte Mainboards. Geht aber wohl auch mit ASUS. 😊

Beitrag von „AgentUgly“ vom 8. Dezember 2016, 23:13

Hey macmac, danke für die Hinweise! Die Kühler sehen nicht schlecht aus!

Da werd ich mir ne Alternative suchen.

Bei der CPU dachte ich, es wäre egal, ob boxed oder tray, weil ich den i7 6700 4x 4.00GHz bis jetzt nur als "K"-Version gefunden habe, also ohne Kühler. Aber die Garantie ist natürlich echt ein Argument!

Danke !! 😊

Wie man sieht, ich stehe noch am Anfang... Beim MoBo kann ich mir mittlerweile auch das Gigabyte vorstellen, nachdem was ich in den Foren bis jetzt gelesen habe, scheint es damit unkomplizierter zu sein. Habe herausgefunden, dass mein Audio-Interface (Steinberg UR22) auf Hackintosh zum laufen gebracht wurde - dann wären eventuelle Tonprobleme mit dem Gigabyte-Board (...sofern es sie gibt 😊) auch egal.

Über Meinungen/Erfahrungswerte zu dem Asus Z170-Pro freu ich mich natürlich.

Danke bis hierher!

Beitrag von „lupotmac“ vom 8. Dezember 2016, 23:22

Achtung: das K am Ende von den Intel- Prozessorbezeichnungen hat nichts mit dem Kühler zu tun, sondern bezieht sich auf den Multiplikator im Prozessor. Ein 6700K kann man somit Übertakten und ist schneller als ein 6700 ohne K. Ich habe z.B einen 6700 ohne K mit einem Basistakt von 3,4 GHz.

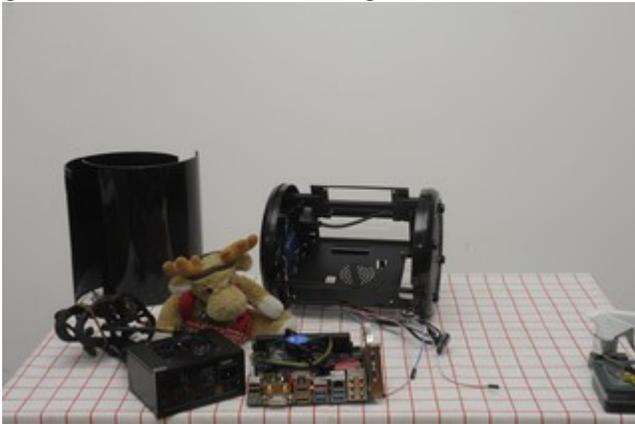
Beitrag von „AgentUgly“ vom 8. Dezember 2016, 23:25

aaah, ok 😊

Dass ich die i6700 4Ghz Version aber nur ohne Kühler kaufen kann, ist richtig, oder?

Beitrag von „MacGrummel“ vom 8. Dezember 2016, 23:26

Die Boxed-Version des Intel i7/6700k hat übrigens keinen Kühler dabei, da ist das mit der Tray-Version also kompletter Mumpitz.. Da ich von meinen anderen Rechnern den einen oder anderen Lüfter übrig hatte, hab ich aus Platzgründen trotzdem einen Intel-Kühler da drauf gesetzt. Frisch aus dem Regal..



Beitrag von „AgentUgly“ vom 8. Dezember 2016, 23:28

Jo, danke!.... wieder was gelernt 😊

Nach einigen Überlegungen wird es dann wohl das hier:

MoBo

Gigabyte GA-Z170X-UD5 TH Intel Z170 So.1151 Dual Channel DDR4 ATX

CPU

Intel Core i7 6700K 4x 4.00GHz So.1151 WOF

CPU-Lüfter

Noctua NH-U9S Tower Kühler

Gehäuse:

Corsair Carbide Series Air 540 Wuerfel

RAM

16GB G.Skill RipJaws V schwarz DDR4-3200 (4x8GB)

SSD (2x für OSX / Win10)

250GB Samsung 850 Evo 2.5" (6.4cm) SATA

Netzteil

850 Watt Corsair HXi Series HX850i Modular 80+ Platinum

..und als Grafikkarte die hier:

<http://www.mediamarkt.de/de/pr...N-2j6Lc7tACFUY8Gwodi8IMsQ>

Sollte für meine Zwecke reichen denke ich 😊

Falls es noch Einwände gibt, sehr gern...ansonsten wandert die Maus unweigerlich zum "Kaufen"-Button....